

Sprachwissenschaftliche Tagung für Promotionsstudierende



Die STaPs ist eine Tagung von und für Promotionsstudierende. Im Gegensatz zu fachwissenschaftlichen Konferenzen liegt der Fokus der STaPs nicht primär auf inhaltlichen Themen und (Teil-)Ergebnissen der Dissertation sondern auf dem *Davor* und *Dazwischen* der methodischen Problemfelder.

Vorgestellt werden empirisch orientierte Projekte aus allen Bereichen der Linguistik (theoretische und deskriptive Linguistik sowie Psycho-, Neuro-, Sozio- oder Computerlinguistik, synchron wie diachron). Das Programm wird ergänzt durch Workshops (z.B. Praat, Statistik mit R), Gastvorträge und kulturelle Aktivitäten.

Es sollen in einem informellen Rahmen methodische Herausforderungen diskutiert werden. An Stelle inhaltlicher Diskussionen liegt der Fokus der STaPs auf einem starken Problem- und Methodenbezug: Weder fertige Forschung noch vorläufige (Teil-)Ergebnisse sollen präsentiert werden. Deshalb richtet sich die STaPs besonders auch an Promovierende in der Anfangsphase.

STaPs im Überblick

Tagungssprache: Deutsch (Beiträge in englischer Sprache möglich)

Tagungszeit: Freitag/Samstag, jeweils März/April bzw. September/Oktober

Disziplinen:

- Empirische Ansätze aus allen Bereichen der Linguistik (theoretische und deskriptive Linguistik sowie Psycho-, Neuro-, Sozio- oder Computerlinguistik)
- Alle Beschreibungsebenen, alle Philologien
- Perspektiven: synchron, diachron, einzelsprachlich, sprachübergreifend, typologisch, kontrastiv...

Vorträge:

- ca. 15 Minuten Vortrag (kurze Einführung in Thema & methodische Herausforderungen)
- ca. 20–25 Minuten Diskussion
- **Wichtig:** Bitte vor allem auf Methoden-/Problemfeldbezug eingehen

Workshops:

- 60 Minuten
- Vorstellung, Grundlagen und kleine Übungen
- z.B. Softwaretools (Praat, R,...), Verbindung von Lehre & Dissertation

Postersession (je nach Bedarf)

- ca. 45–60 Minuten interaktive Postersession
- Dauerausstellung im Pausenraum mit Feedbackmöglichkeit

Weitere Informationen: www.staps.stuts.eu